Presseinformation

Die Gebäudedienstleister
Bundesinnungsverband

Bremen, 17. November 2022

Deutschlands bester Nachwuchs-Gebäudereiniger 2022 kommt aus Nordrhein-Westfalen! Gesellen aus Bayern und Berlin auf den Plätzen

Zum 71. Mal findet in diesem Jahr der Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks (PLW) statt. Insgesamt 130 Gewerke beteiligen sich an Europas größtem Berufswettbewerb – natürlich auch die Gebäudereinigung als beschäftigungsstärkstes Handwerk Deutschlands. Teilnahmeberechtigt ist der Handwerks-Nachwuchs, der seine Gesellenprüfung mit mindestens „gut" abgeschlossen, zum Zeitpunkt der Prüfung das 27. Lebensjahr noch nicht überschritten und sich zuvor in den Länderwettbewerben durchgesetzt hat. Das heutige Bundesfinale in Bremen konnte unter insgesamt elf Teilnehmern der Geselle aus Nordrhein-Westfalen für sich entscheiden.

Der gebürtige Dortmunder Oliver Joppe (24) studierte nach seinem Abitur zwei Jahre lang chemische Biologie, entschied sich dann allerdings für eine Ausbildung in einem Dortmunder Unternehmen. Ehrgeizige Zukunftspläne gibt es viele, bis Ende des Jahres will er nun erst einmal die Meisterprüfung absolvieren. Joppe setzte sich am heutigen Wettkampftag gegen zehn weitere Landessieger aus ganz Deutschland durch. Zweiter wurde Luc Lacher (18) aus Bayern, vor Leon Oliver Bischoff (21) aus Berlin. **(Foto/Quelle BIV, von links: Leon Oliver Bischoff, mittig Oliver Joppe, rechts Luc Lacher.)**

Austragungsort war in diesem Jahr das sog. „Haus des Reichs", Sitz des Finanzsenators in Bremen. Unter den Augen der achtköpfigen Jury ging es um die besten Leistungen an drei unterschiedlichen Stationen im Inneren des denkmalgeschützten Gebäudes aus den späten 1920er Jahren – um die nachhaltige Intensivreinigung eines Textilbelags, die effektive und ergonomische Reinigung einer Verkehrsfläche mit einem Scheuersaugautomaten sowie die Spezialreinigung eines Treppengeländers aus Messing.

Die drei Wettbewerbsbesten erhalten den mit insgesamt 4.500 Euro dotierten Carl-Gegenbauer-Preis des Bundesinnungsverbandes des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV). Zudem kämpfen sie im folgenden Jahr um den mit 2.000 Euro dotierten „Newcomer"-Preis der Branche.

Ziel des Bundesleistungswettbewerbs ist es, die Vielfalt des Ausbildungsberufs näherzubringen und herausragenden Nachwuchs zu fördern: „Die mit Abstand beste Werbeveranstaltung für die Ausbildung ist Jahr für Jahr dieser Nachwuchswettbewerb", gratulierte Matthias Stenzel, BIV-Vorstandsmitglied für die berufliche Bildung, anlässlich der Siegerehrung: Bremen stehe für die vier Stadtmusikanten, für Erstligafußball und eine bekannte Biermarke: „Heute Abend – um im Bild zu bleiben – kommen elf erfolgreiche Markenbotschafter für das Gebäudereiniger-Handwerk dazu!"

Mit knapp 700.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind die Gebäudereiniger die beschäftigungsstärkste Handwerksbranche Deutschlands. Der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks vertritt als Arbeitgeber- und Dachverband die Interessen seiner knapp 2.500 Mitgliedsbetriebe, die rund 85 Prozent des Marktes repräsentieren.

Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks · Kronenstr. 55 – 58 · 10117 Berlin
Ansprechpartner: Christopher Lück · Geschäftsführer Kommunikation
Tel. +49 30 2062267-22 · E-Mail: christopher.lueck@die-gebaeudedienstleister.de · www.die-gebaeudedienstleister.de